

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1876

28.7.1876 (No. 205)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 205.

Freitag den 28. Juli

1876.

Bekanntmachung.

Nr. 15014. Die Wohnung des Großh. Bezirksarztes, Herrn Obermedicinalraths Dr. Bolz, befindet sich nunmehr **Kriegsstraße Nr. 17 im zweiten Stock.**

Karlsruhe, den 26. Juli 1876.

Großh. Bezirksamt.
Föhrenbach.

Bekanntmachung.

Nr. 8086. Bei der heute stattgehabten Ersatzwahl eines Mitgliedes des Stadtrathes wurde auf die Amtsdauer bis zur Erneuerungswahl im Jahre 1878

gewählt.

Herr Hofbuchhändler **August Knittel** dahier

Wir bringen dies mit dem Anfügen zur öffentlichen Kenntniß, daß die Wahlakten im Geschäftszimmer des Rathschreibers (Nr. 44) während acht Tagen von dieser Bekanntmachung an zur Einsicht auflegen und etwaige Einsprachen oder Beschwerden binnen gleicher Frist bei dem Bürgermeisterrath oder bei dem Großh. Bezirksamte dahier schriftlich oder mündlich zu Protokoll mit sfortiger Bezeichnung der Beweismittel angebracht werden müssen.

Karlsruhe, den 26. Juli 1876.

Stadtrath.

Lauter.

H. Reys.

Bekanntmachung.

Nr. 8087. Bei der heute stattgehabten Wahl eines Stadtverordneten wurde Herr Kaufmann **Ludwig Jost** dahier mit Amtsdauer bis zur Erneuerungswahl im Jahre 1878 gewählt.

Wir bringen dies hiermit zur öffentlichen Kenntniß.

Karlsruhe, den 26. Juli 1876.

Stadtrath.

Lauter.

H. Reys.

Bekanntmachung.

Nr. 8088. In heutiger Sitzung des Bürgerausschusses fand die Erneuerungswahl der Mitglieder des Verwaltungsrathes der Karl-Friedrich-Leopold- und Sophien-Stiftung statt und wurden auf die Dauer von sechs Jahren gewählt: die Herren **Vähr**, Dr., prakt. Arzt; **Benz**, kath. Stadtpfarrer; **Engelhard**, Stadtrath; **Glafer**, Stadtrath; **Vängin**, Stadtpfarrer; **Morscht**, Allgemeinderath; **Muth**, Geh. Rath; **Schnackler**, Bürgermeister; **Zuhany**, Ferd., Vorsteher; **Weber**, Stadtrath; **Weiß**, Leopold, Fabrikant; **Wilsch**, Ludw., Kaufmann; was wir hiemit zur öffentlichen Kenntniß bringen.

Karlsruhe, den 26. Juli 1876.

Der Stadtrath.

Lauter.

H. Reys.

Höhere Bürgerschule Karlsruhe.

3.1. Dienstag den 1. August Wiederanfang des Unterrichts.

Karlsruhe, den 28. Juli 1876.

Der Vorstand.

Damm.

Gewerbeverein Karlsruhe.

3.2. Wir bringen hiermit zur allgemeinen Kenntniß, daß der Termin zum Abliefern der Lehr- und Lehrlingsarbeiten auf den 1. Oktober d. J. festgesetzt ist, und fügen bei, daß nicht allein Lehrlinge der Vereinsmitglieder, sondern auch diejenigen anderer Fabrikanten und Handwerker sich bei der Ausstellung betheiligen können.

Die Herren Ausschussmitglieder Kürschner Stüb, Hoffattler Mung und Fabrikant Neu sind ferner bereit, Anmeldungen, welche bis 1. August einlaufen, entgegen zu nehmen.

Karlsruhe, den 26. Juli 1876.

Der Vorstand.

Keller.

Karlsruher Baugewerke-Verein.

5. Generalversammlung

Freitag den 28. Juli, Abends 8 Uhr, im obern Lokal der 4 Jahreszeiten.

Tagesordnung.

1. Beschlussfassung über die einzuführenden Arbeitsbücher.
2. Bericht und Berathung über Unfall-Versicherung.

Der Verwaltungsrath.

Große Wein- und Faßgeschirr-Versteigerung.

Freitag den 28. Juli 1876

versteigere aus Auftrag in dem Potentkeller Zirkel Nr. 7, Eingang daselbst, jeweils Morgens 10 und Nachmittags 2 Uhr anfangend, nachfolgende Weine gegen Baarzahlung:

2000 Liter 1875er Kaiserstähler,

Versteigerung von neuen Möbeln.

Freitag, den 28. Juli 1876, Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich wegen Geschäftsaufgabe im Gathaus zur „**goldenen Waage**“, Bähringerstraße 73, verschiedene Möbel:

2 Chiffonnieres, 1 Kleiderkasten, 2 französische Bettladen mit Rost, 2 Mainzer Bettladen mit Rost, Matraze und Kopfpolster, 3 Kommoden, 3 Canapés mit Brill-Damast Bezug, 1 Chaiselongue, 2 Ovale, 2 Waschtische, 2 Zusammenlegische, 2 Nachttische, 1 Waschkommode, 1 Küchentisch, Seegras- und Rosthaa-Matrasen und **verschiedenes**, wozu die Liebhaber einladen.

H. Landmesser, Geschäfts-Agent.

Karlsruhe, den 24. Juli 1876. 3.3.

Baumaterialien-Versteigerung.

* Freitag den 27. d. M. werden in der Waldhornstraße 15 verschiedene Bauholz, Gebälke, Riegelholz, sowie Dielen, Latten, Dachreine und eine größere Partie Brennholz einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt. Es können auch Privatverkäufe von Morgens früh 6 Uhr an stattfinden.

Zu ruhigem Landaufenthalte

sind in schöner, freier Lage des Kinzithales, in unmittelbarer Nähe von Tannenhochwäldchen, 3-4 möblirte Zimmer mit Küche einzeln oder zusammen mit oder ohne Pension sehr billig zu vermieten. Nähere Auskunft ertheilt

Gustav Manning, Samenhandlung, Bähringerstraße 108.

4000 Liter 1875er Edenkobener,
 1500 " 1875er Elsfässer,
 500 " Jbringer,
 1000 " Markgräfler,
 1000 " 1872er Rothwein;

ferner:
 11 Stück Oualfässer (800 — 1400 Liter enthaltend), eine Partie kleinere Fässer, eine Weinwinde, 2 Facklager, eine Schrotleiter und sonst verschiedenes Geschirr. Zu dieser Versteigerung lade ich mit dem Bemerkten ein, daß für Rechttheit, Reinheit und Güte der Weine garantiert wird und Zuschlag zu anständigem Gebot erfolgt. Auch werden Partien von 25 Liter an ausgebauten.

A. Wüest, Auktionator.

Versteigerung.

3.2. Samstag den 29. Juli, Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, in dem Laden Langestraße Nr. 58, partierre, versteigere ich wegen Aufgabe des Geschäfts gegen Baarzahlung: eine Ladeneinrichtung, circa 20 Mille Cigarren, verschiedene Viqueure, schwedische Fündhölzer, Schwefelhölzer, 1 Glasflasien für Cigarren, 1 zweiarmligen Gaslüstire von Bronze, Cigaretten und verschiedene Hausrath,
 einige Taschenuhren, goldene Ringe und Revolver,
 wozu die Liebhaber freundlichst einladet

B. Kossmann, Auktionator.

NB. Gegenstände zum Mitversteigern werden Jähringerstraße 96, partierre, angenommen.

Große Blechwaaren-Versteigerung.

Montag den 31. Juli und Dienstag den 1. August d. J.
 halte die bereits erwartete Versteigerung von Blechwaaren im Lokale, goldene Waage, Jähringerstraße Nr. 73, jeweils anfangend Vormittags 9 und Nachmittags 2 Uhr, gegen Baarzahlung ab und kommen vor:

- lackirte Wassereimer,
- Champagnerkühler,
- Blechhafen verschiedener Größe,
- Gießkannen, Waschkübeln,
- Spiritus-Kochapparate,
- Kaffeemaschinen,

lackirte und weiße Waschkübeln, Blechschüsseln und Seiber, Reibeisen, Kaffeebüchsen, Seifenbleche, Milch- und Kaffeekannen, Wasserschöpfer, Leuchter, Messingpfannen, Drahtgestelle, Vogelkäfige, Geldkassen, Koffelbleche und sonst verschiedene Blechwaaren, wozu Liebhaber einladet

A. Wüest, Auktionator.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Amalienstraße 37 ist eine freundliche Wohnung mit 2 Zimmern und Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten.

* Durlacherthorstraße 12 sind auf 23. Oktober zwei Mansardenwohnungen: eine mit einem Zimmer, Alkov und Küche, die andere mit 2 Zimmern, Alkov und Küche, mit je Speicher und Keller, sowie eine Parterrewohnung von 2 Zimmern zu vermieten.

*2.1. Durlacherthorstraße 47 sind auf 23. Oktober zwei Wohnungen im 2. Stock, jede mit 2 Zimmern und Zugehör, zu vermieten; auch kann zu einer Stallung und Heuspeicher gegeben werden. Ebenfalls ist auch eine heizbare Mansarde sofort zu vermieten.

Karlstraße 35 im Hinterhause, 2. Stock, ist eine sehr freundliche Wohnung, bestehend aus zwei Zimmern, Alkov, Küche und Keller etc., auf den 23. Oktober zu vermieten.

* Kriegsstraße 102 ist der dritte Stock, bestehend in 6 Zimmern, großem Alkov, 2 Mansarden, mit Gas- und Wasserleitung, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im zweiten Stock daselbst.

Langestraße 110 ist der 3. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Alkov, 2 Kellerabtheilungen, Gas- und Wasserleitung, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

2.1. Langestraße 157 ist der 4. Stock, sieben Zimmer mit allem Zugehör und Wasserleitung, zu vermieten. Einzusehen ist die Wohnung Nachmittags von 3 bis 7 Uhr.

*2.2. Langestraße 207 ist im Hintergebäude eine Wohnung von 1 Zimmer, Alkov, Küche und Keller auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen bei J. Weber.

2.2. Luifenstraße 6 ist der untere Stock mit 3 Zimmern, Küche, Speicherkammer, Keller, Antheil an der Waschküche und Trockenspeicher zu vermieten. Diese Wohnung hat Gaseinrichtung. Ebenfalls ist eine Mansarden-Wohnung mit 3 Zimmern, Küche, Keller, Antheil an der Waschküche u. Trockenspeicher zu vermieten. Näheres im zweiten Stock.

Marienstraße 2 ist eine Wohnung im 3. Stock, bestehend in 4 nach der Straße gehenden Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller etc., so-

wie eine Wohnung im 4. Stock mit ebenfalls 4 Zimmern nebst Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock, Eingang rechts.

* Schloßplatz 9 ist Seitengebäude, ebener Erde, eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf den 23. Oktober er. zu vermieten

*2.1. Schönenstraße 24 ist eine freundliche Wohnung, 3. Stock (mit Glasabschluss), bestehend in 4 ineinandergehenden Zimmern, Küche, Keller, Mansardenzimmer und Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Waldhornstraße 13 ist eine Parterrewohnung von 5 geräumigen Zimmern sammt allen Erfordernissen auf 23. Oktober d. J. an eine stille und solide Familie zu vermieten. Näheres in dem gleichen Hause über eine Treppe.

* Waldhornstraße 45 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche sammt Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.

4.4. Waldhornstraße 48 ist im 2. Stock eine größere, freundliche Wohnung von 3 oder 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung nebst Keller etc. auf den 23. Juli oder 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Waldstraße 46 ist eine Wohnung im Hinterhaus im 2. Stock, bestehend aus 2 Zimmern mit großem Alkov, Küche, Wasserleitung, Keller, Speicher und Holzstall, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock des Vorderhauses.

*3.1. Wilhelmstraße 37 ist eine Wohnung mit 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, mit Gas- und Wasserleitung und Glasabschluss versehen, auf 23. Oktober zu vermieten. Ebenfalls ist eine Mansarden-Wohnung mit 2 Zimmern, Küche, Keller und Wasserleitung auf 23. Oktober zu vermieten.

*2.2. Berderstraße 8, nächst dem Sallenwäldchen, ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern und sonstigem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung hat Glasverschluß und ist mit Wasser- und Gasleitung versehen. Näheres im Laden.

Jähringerstraße 40 ist eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Alkov und Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

*2.2. Zirkel 29 im dritten Stock ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde mit Gas- und Wasserleitung auf 23. Oktober oder früher zu vermieten.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

5.2. Langestraße 40 ist ein freundlicher Laden mit Wohnung, bestehend in 2-4 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Wohnungen zu vermieten.

— Eine Wohnung im Hintergebäude, bestehend in 3 Zimmern nebst Alkov, Küche und sonstigem Zugehör, ist auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Jähringerstraße 40 im 2. Stock.

— Im Hause Langestraße 148, gegenüber der Infanteriekaserne, ist der 3. Stock, bestehend aus 6 schönen Zimmern nebst allem Zugehör, mit Wasser- und Gasleitung versehen, auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer daselbst.

*3.2. Nowack-Anlage 7 ist wegen Verziehung auf 23. Oktober der dritte Stock zu vermieten; derselbe besteht aus 7 schönen Zimmern, Küche mit Wasserleitung und den übrigen Erfordernissen. Näheres im ersten Stock.

2.2. Auf 23. Oktober ist eine Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 7 Zimmern, 2 Mansarden, Keller, mit Wasserleitung und Gaseinrichtung, zu vermieten. Näheres Waldstraße 10 im Neubau.

*3.2. Sofort sind zu vermieten: 6 Zimmer und 4 Zimmer mit Balkon und 4 Zimmer 3. Stock; zugleich bis 23. Oktober: 4 Zimmer 3. Stock und 5 Zimmer 2. und 3. Stock, 1 Laden partierre mit anstoßenden 2 Zimmern Alles schön eingerichtet. Zu erfragen Weidestraße 22 im 2. Stock.

*2.1. Im Hintergebäude des Hauses Langestraße 124 sind zwei Wohnungen, jede bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Mansarde etc., auf 23. Oktober an ruhige Bewohner zu vermieten. Näheres im untern Stock des Vorderhauses zu erfragen.

3.1. Eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern etc. ist an ordentliche Leute zu vermieten. Zu erfragen Wilhelmstraße 4.

3.1. Zwei Wohnungen von je 5 Zimmern: die eine im zweiten, die andere im dritten Stock eines vor zwei Jahren neu erbauten Hauses, sind auf 23. Oktober an ordnungsliebende Familien zu vermieten. Näheres Kronenstraße 33.

*2.1. Zwei Wohnungen, wovon die eine im Vorderhause mit 3 Zimmern, 1 Alkov nebst Zugehör und die andere mit 2 Zimmern, 1 Küche etc. im Hinterhause, sind auf's Oktoberquartal zu vermieten. Näheres beim Eigentümer Marienstr. 8.

Wohnung zu vermieten.

2.1. Waldhornstraße 19, im 3. Stock, auf die Straße gehend, ist ein schönes, großes Mansardenzimmer nebst Küche und Keller sofort an ordentliche Leute zu vermieten. Bemerk wird, daß die Wasserleitung eingerichtet ist. Ein Zimmer könnte auch möblirt mit einem oder zwei Betten abgegeben werden. Näheres bei F. Holz.

2.2. Mühlburg. Eine schöne Wohnung mit Glasabschluss von 5 ineinandergehenden Zimmern, Küche, Keller und Speicher, auf der südlichen Seite der Karlshornerstraße, ist sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Auf Verlangen kann die Wohnung auch getrennt mit 3 Zimmern abgegeben werden. Näheres durch das Geschäftsbüreau von Soldermann in Mühlburg.

Zimmer zu vermieten.

*3.3. Kriegsstraße 45 sind sogleich oder später schön möblirt, hohe, geräumige Zimmer zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

*2.2. Waldstraße 75 ist im Hinterhause partierre ein unmöblirtes Zimmer nebst Holzbehälter zu vermieten und kann sogleich bezogen werden.

2.2. Langestraße 23 sind zwei schöne Zimmer mit oder ohne Möbel sogleich zu vermieten.

*22. Herrenstraße 62, im 2. Stock, gegen die Straße, gegenüber dem Schloß-Garten, ist ein möbliertes Zimmer an einen Herrn sogleich oder später zu vermieten.

*32. Zwei gut möblierte Zimmer, nach der Straße gehend, sind zusammen oder getheilt zu vermieten: Karlsstraße 21 a. im vierten Stock.

* Wielandstraße 10 ist ein unmöbliertes Zimmer, mit zwei Kreuzstöcken auf die Straße gehend, sogleich zu vermieten. Auf Verlangen kann auch Kost dazu gegeben werden.

* Adlerstraße 4 ist auf den 1. August ein unmöbliertes Zimmer mit Kochofen zu vermieten. Näheres im untern Stock.

* Zirkel 19 sind zwei gut möblierte Zimmer, jedes mit besonderem Eingang, einzeln sogleich oder später zu vermieten; auf Verlangen wird Pension dazu gegeben. Zu erfragen im 3. Stock.

*21. Spitalstraße 40 ist im zweiten Stock ein schön möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich zu vermieten.

Wilhelmstraße 19 sind im zweiten Stock zwei unmöblierte Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

31. Ecke der Rappurter- und Schützenstraße, nahe beim Bahnhofe, ist im dritten Stock ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer bis August oder September an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres im ersten Stock im Gasthaus zum Schützenhof.

* Amalienstraße 33, in der Nähe der Infanterie-Kaserne, ist ein gut möbliertes, helles Zimmer sogleich oder auf den 1. August an einen soliden Herrn zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Hinterhauses.

*41. Herrenstraße 62 ist im 4. Stock des Hinterhauses ein Zimmer an eine einzelne Frau sogleich zu vermieten. — Ebendasselbst sind zwei kleine Wohnungen im 4. Stock, bestehend in je 2 Zimmern sammt Keller, auf den 23. Oktober zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist sogleich an einen soliden Herrn zu vermieten. Zu erfragen Kronenstraße 53 im 3. Stock links.

*31. Belfortstraße 13 ist im 2. Stock ein hübsch möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer ohne vis-à-vis auf 1. August zu vermieten.

* Bahnhofstraße 18 sind im 3. Stock ein gut und ein einfach möbliertes Zimmer sogleich oder auf 1. August monatlich zu vermieten.

* Waldstraße 46 ist ein hübsch möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn auf 1. August zu vermieten. Näheres im 1. Stock des Vorderhauses.

* Ein großes, elegantes Zimmer, zur Zeit in 2 abgetheilt, mit prächtiger Aussicht, ist unmöbliert, auf Wunsch mit Bedienung, an eine Dame oder einen älteren Herrn sogleich zu vermieten. Näheres Ettlingerlandstraße 3 im 1. Stock.

* Ein Zimmer, Küche und Holzplatz ist zu vermieten auf 23. Oktober: Insel 6, 2. Stock.

* Zwei gut möblierte Zimmer, jedes mit zwei Fenstern nach der Straße gehend, sind einzeln sogleich oder später zu vermieten. Amalienstraße 23 im 2. Stock.

*21. Ein freundliches, gut möbliertes Zimmer, mit 2 Kreuzstöcken, auf die Straße gehend, ist sogleich oder auf 1. August zu vermieten: Akademiestraße 37, 3. Stock.

* Ein einfach möbliertes Zimmer ist an zwei solide Arbeiter sogleich zu vermieten. Näheres Hirschstraße 44 im 3. Stock.

Pensionat Schring in Karlsruhe, Bahnhofstraße 10.

32. Junge Herren, welche die hiesigen Lehranstalten besuchen oder sonst ihrer Bildung hien leben sollen, finden jederzeit freundliche Aufnahme. Bequeme Wohnung mit besonderem Zimmer für jeden, gute und reichliche Verpflegung, mütterliche Pflege, Familienleben, geistiger Verkehr, Hausbibliothek und Zeitungen, Gelegenheit zu Privatunterricht in der deutschen Sprache, der deutschen Literatur und der Weltgeschichte.

Lokal zu vermieten.

Ein sehr geräumiges Lokal, für Möbel aufzubewahren geeignet, ist zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Eine Villa

in der Kriegsstraße oder in anderer guter Lage wird sogleich oder zu Oktober zu mieten eventuell auch zu kaufen gesucht. Adressen werden im Kontor des Tagblattes unter Nr. 130 erbeten.

Wohnungs-Gesuche.

* Eine herrschaftliche Wohnung von etwa 8 Zimmern in guter Lage, wenn möglich mit Garten, wird per Oktober zu mieten gesucht. Gefällige Offerten im Kontor des Tagblattes unter Chiffre J. 100 abzugeben.

61. Gesucht auf Ende Oktober eine Wohnung von 7 bis 9 Zimmern mit Zugehör, wenn möglich mit kleinem Garten. Offerten sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

*31. Für ein ruhiges Geschäft sucht eine einzelne Dame eine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern, wo möglich parterre oder eine Treppe hoch und in lebhafter Geschäftslage gelegen, auf 23. Oktober zu mieten. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes unter L. N. abzugeben.

* Auf 23. Oktober wird eine Wohnung von 6 bis 7 Zimmern gesucht, wozu möglich jedes mit besonderem Eingang; auch zwei Stockwerke mit ebenso viel oder mehr Zimmern. Adressen mit Preisangabe wollen im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

31. Ich suche zum 23. Oktober eine Wohnung, aus 4-6 Zimmern (je nach Größe) bestehend. Lage in der Nähe der höheren Bürgerschule vorgezogen. Am liebsten 1. oder 2. Stock. Offerten mit Angabe des Preises und der Räumlichkeiten erbittet **Nodenberg**, Professor, Waldhornstraße 13 parterre.

Dienst-Anträge.

* Gesucht wird ein Mädchen, welches etwas bügeln und nähen kann, sowie sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht: Kronenstraße 15.

* Gesucht für auswärtig: ein Mädchen, welches gut selbstständig kochen kann und die Hausarbeit versteht, zu einer feineren, kinderlosen Herrschaft auf Michaeli oder früher. Näheres Amalienstraße 55.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches waschen und putzen kann und sich gerne den häuslichen Geschäften unterzieht, findet sogleich eine gute Stelle: Langestraße 77 im 2. Stock.

5000 Mark

werden gegen mehr als doppelte Versicherung auf Liegenschaften von einem pünktlichen Zinszahler sofort aufzunehmen gesucht. Offerten sind im Kontor des Tagblattes gefälligst niederzuliegen.

Stellen-Anträge.

22. Ein Bursche, der das Regelaufsetzen und sonstige Arbeiten willig besorgt, wird gesucht: Mühlburgerstraße 10.

* Ein junger, fleißiger Bursche findet sogleich Stelle als Hausknecht im Hof von Holland, Zirkel 33.

* Zur Hilfeleistung bei einem Kranken, welcher ein Bad besuchen will, wird auf mehrere Wochen ein zuverlässiger Mann gesucht. Näheres Langestraße 138 im 2. Stock zu erfahren.

Lehrlings-Gesuch.

*41. In einem hiesigen Fabrik- und Engros-Geschäft findet ein junger Mann sogleich oder später eine Lehrstelle. Adressen sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Stellen-Gesuche.

32. Ein Mädchen aus guter Familie (Waise) sucht eine Stelle als Zimmermädchen oder zu Kindern in einer feineren Familie. Dasselbe hat gute Schulkenntnisse und würde sich gerne allen häuslichen Arbeiten unterziehen. Gefällige Offerten bittet man unter der Chiffre J. K. an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Drei gewandte **Kellnerinnen** suchen Stellen für hier oder auswärtig. Das Nähere zu erfragen bei Frau **Wißner**, Langestraße 33.

22. Ein junger, verheirateter Mann, der in einer größeren Fabrik als Buchhalter beschäftigt ist, sucht eine gleiche Stelle in einer Fabrik, größeren Bierbrauerei oder als Magazinier. Gute Kenntnisse stehen zu Diensten. Auf Verlangen kann auch Caution gestellt werden. Nähere Auskunft durch das Geschäftsbüreau von **Goldermann** in Mühlburg.

Ladenstelle-Gesuch.

Ein junges, anständiges Fräulein, gewandte Maschinennäherin, sucht am liebsten in einem Weißwaarengeschäft placirt zu werden und sieht gefl. Anträgen entgegen: **J. Müller**, Placur, Zähringerstraße 67 Karlsruhe.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Berderstraße 22 wird sogleich Wäsche zum Bügeln und Waschen angenommen und auf das Pünktlichste besorgt.

Verloren

* Am Mittwoch Abend mit dem Badezug wurde eine goldene Uhr mit Doppeldeckel verloren. Der rechtliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen gute Belohnung Karl-Friedrichstraße 4 abzugeben.

* Verloren wurde letzten Dienstag Abend ein grüner Schufterack, 2 Paar Schuhe, 1 Paar alte Mannsbettinnen und 1 Paar alte Frauenschuhe enthaltend. Abzugeben gegen gute Belohnung. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

* Den 26. Juli, Nachmittags, wurde ein kleiner **Schlüssel**, an welchem der Bart etwas einsecht ist, von dem Rathhaus bis in die Steinstraße verloren. Der Finder wird gebeten, denselben gegen Belohnung in der städtischen Mehlhalle abgeben zu wollen.

Haus-Verkauf.

21. Ein Haus in der Nähe des Gymnasiums und des Hardtwaldes ist zu verkaufen oder zu vermieten. Das Haus hat 12 Zimmer nebst allem Zugehör, Badzimmer, Wasserleitung, Gas, Telegraph etc. und ist im besten Zustande. Näheres bei **C. W. Klages**, Bismarckstraße 45.

Hausverkauf. — Durlach.

*22. Mein hübsches Wohnhaus mit Mansardenwohnungen, welches sich auf einem gelegenen Plage befindet, einerseits Schwabenstraße, andererseits Schloßplatz, ist zu verkaufen. Dasselbe eignet sich zu jedem Geschäft.

Adam Grauli.

Bauplätze

in schöner, sehr gesunder Lage, sind zu Preisen von 1400 - 3200 M., auf Verlangen mit sehr ausgedehnter Zahlungsfrist, zu verkaufen. Näheres bei **C. Klages**, Bismarckstraße 45. *33.

Fortzugs halber!

stehen noch sehr billig zum Verkauf: 2 fast neue, gut gepolsterte Sophas, 6 gute Rohrstühle, etwas Hausgeräth: Adlerstr. 3, Hinterhaus, 1. Stock.

Verkaufsanzeigen.

* Ein gut erhaltenes Kanapee, 1 Waschtisch, bereits neu, 1 vierediger Tisch, 1 Spiegel mit verzierter Goldrahme, 1 aufgerüstetes Dienstoffentbett, Deldrudbilder und Bilder unter Glas sind wegen Mangel an Platz billig zu verkaufen: Bahnhofstraße 52 im Hinterhaus.

* Zwei gut erhaltene **Bettladen** sind billig zu verkaufen: Schützenstraße 30 parterre.

* Zu verkaufen: 1 eiserner Mörscher Herd, 1 Kanapee mit 6 Sesseln, 1 Chiffoniere, 1 Küchenschrank mit Glasaufsatz, einbürtige Schränke, Bettladen mit und ohne Kasten, verschiedenes Bettwerk, verschiedene Tische, 1 Fauteuil mit Einrichtung und verschiedene Spiegel: Langestraße 101 parterre.

Zwei neue halbfranzösische **Bettstellen** mit Kasten und Korbarmmatratze, für eine Aussteuer sehr geeignet, werden um den billigen Preis von 130 Mark per Stück abgegeben. Näheres verlängerte Akademiestraße 58.

Ankauf.

123. Für getragene Schuhe und Stiefel zahle ich die höchsten Preise. **Jakob Weinheimer**, Querstraße 27.

Tafelwaage,
eine gut erhaltene, mit Gewicht wird zu kaufen
gesucht: Langestraße 239 im Laden rechts.

Unterzeichnete empfiehlt sich den ge-
ehrten Damen Karlsruhe's im Ankauf von
Gold, Silber, Herren- und Frauenkleidern,
Bettung, Weißzeug und zahlt die höchsten
Preise. Adressen wolle man bei Herrn
Detroierheber Trisler am Ettlingerthor und
Detroierheber Seisendorfer am Karls-
thor abgeben. 6.1.

Frau Lazarus aus Bruchsal.

Für Fremde oder Solche,
welche sich binnen kurzem
eine correcte, geläufige
kaufmännische Handschrift
aneignen wollen, eröffne ich einen

viertägigen Coursus
in meiner leichtfasslichen Schreibmethode. (Kinder
werden nicht angenommen.) Auch ertheile ich einen
Sonder-Coursus für lateinische und runde
als Kopf- und Correspondenzschriften. 4.3.

Nietzel,

Fasanenstraße 15 (Ecke der Waldhornstraße).

Italienischen Unterricht

ertheilt

Raffaele Fabbrini,
Herrenstraße 36.

Unterrichts-Anzeige.

Unterzeichneter erteilt vom 1. August
an wieder Privat-Zeichenunterricht.

C. A. Müller,

Zirkel 17. *2.1.

Privat-Bekanntmachungen.

Wohnungs-Veränderung.

4.2. Meine Wohnung befindet sich
nunmehr **Kriegsstraße 17 im 2.**
Stock, nicht mehr Waldhornstraße 11.

Dr. N. Volz,

Obermedizinalrath.

3.2. **Dr. Müller,** homöopathischer Arzt, Frei-
tags von 4-6 im Hotel zum grünen Hof.

Der Unterzeichnete wohnt von heute, den
26. Juli an, **Lammstraße 3, 3. Stock.**

Ferdinand Maisch,

*3 3. Zeichenschauer.

Wohnungs-Veränderung.

3.1. Hiermit beehre mich ergebenst anzuzeigen,
daß ich vom 23. Juli an mein Geschäft in die
verlängerte Akademiestraße 38
verlegt habe.

Für den bisher erzeigten Zuspruch dankend, bitte
ich mir solchen auch fernerhin bewahren zu wollen.

Hochachtungsvoll
Emil Kraut, Tapezier.

Wohnungsveränderung.

Zeige hiermit ergebenst an, daß ich meine
bisherige Wohnung Zähringerstraße 55 ver-
lassen habe und nun

28 Adlerstraße 28

eingezogen bin.

Adrian Hildenbrand,

Schreinermeister.

Dr. Nashburts Pfeffermünz-

Pastillen,

gegen Hämorrhoidal- und Unterleibsleiden jeder
Art unübertroffen, bei **Th. Brugler,** Wald-
straße 10. 25.19.

Kaffee,
gelb Java und grün Ceylon,

per Pfund 1 Mark 37 Pf.

fein braun Java-Kaffee

per Pfund 1 Mark 42 Pf.

in reinschmeckender Waare empfiehlt

3.1. **Wolfmüller,**

Ecke der Werder- und Müppurrerstraße.

Condensirte Milch

von der

Anglo Swiss Condensed Milk-Company

in **Cham** (Schweiz),

per Büchse 80 Pfennige.

Dr. Linf'sches Malz-Extract,

stark und schwach gehopft und eiserhaltig,

empfehlen

W. L. Schwaab,

G. Hauser's Nachfolger,

Amalienstraße 19.

Heute

frische Zelfchen,

neue holl. Milchner-Häringe,

neue schott. Matjes-Häringe

empfehlen **Michael Hirsch,**

Kreuzstraße 3.

3.1.

Fruchtbranntwein,

Kirschenwasser, } billigt

Zwetschgenwasser, } empfiehlt

G. Schwindt sen.,

Langestraße 239. 2.1.

Neue grüne Kerne,

prima Qualität, empfiehlt

Michael Hirsch,

Kreuzstraße 3.

3.1.

Frisch angekommen:

Biliner Sauerbrunnen,

Apollinaris-Brunnen.

G. Schwindt sen.,

Langestraße 239. 2.1.

3.1.

Flaschenbier,

in's Haus geliefert,

per Flasche 20 Pfg.

Frau J. Klausner,

Marienstraße 2. 3.3.

3.3.

„Batavia“,

ächte holländische Plantagen-Cigarre, per Stück

5 Pfennig empfiehlt

Wolfmüller,

3.1. Ecke der Werder- und Müppurrerstraße.

3.1.

Wanzeninktur.

20.17. Diese Inktur übertrifft alle bis dahin

anewandten Mittel. Erfolg sofort und sicher. Zu

beziehen per Fl. mit Gebrauchsanweisung zu 50 Pf.

bei **Th. Brugler,** Waldstraße 10.

3.1.

Vorhang-Galerien

in Gold, braun mit Gold und ganz braun nebst

Rosetten und Haken sind in großer Auswahl

eingetroffen und werden zu sehr billigen Preisen

abgegeben. Das Aufmachen wird billigt berechnet.

3.1. **Albert Oberst,** Douglasstraße 14.

Weisse Vorhangstoffe

für kleine und große Vorhänge
in Mouffeline, Sieb, Zwirn,
englische Guipures, Schweizer
Woll mit Tüllbordure, abge-
paßte Tüllvorhänge empfehle in
größter und schönster Auswahl
zu sehr billigen, herabgesetzten
Preisen.

Ferner abgepaßte Draperien, ge-
malte Fensterrouleaux, weiße und
bunte Rouleauxstoffe, Vorhang-
spitzen, Schutzdecken, Möbel-
und Bodenwachtuch, Bettvor-
lagen, Tischdecken, Läufer-
stoffe bei

N. L. Somburger,

Langestraße 211.

Auf eine große Parthie großer
Vorhänge à 35 Pf., kleiner à 20
Pf., sowie zurückgesetzter Rou-
leaux wird besonders aufmerksam ge-
macht. 5.3.

Schweißblätter

empfehlen **Luise Wolf Wittwe,**

3.2. Karl-Friedrichstraße 4.

3.2.

Bettfedern und Flaum,

Roßhaar und Wolle

in schöner und preiswürdiger Waare.

4.1. **Albert Oberst,** Douglasstraße 14.

4.1.

Empfehlung.

* Ich empfehle mich mit meiner Glanz-

wascherei in Kragen und Manschetten.

Leopold Schroll,

173 Langestraße 173.

3.1.

Emil Kraut, Tapezier,

verlängerte Akademiestraße 58,

empfehlen sich in Anfertigung von Sophas, Fan-

teuils, Demifanteuils, sowie vollständiger

Einrichtungen für Private, Hotels, Kranken-

häuser und Anstalten; ferner: Matratzen aus

India-Faser, positiv mottenfrei, wie auch Kopf-

fissen und Matratzen aus aromatischer Pflanzen-

baum für Nervenleidende. 3.1.

3.1.

Die Möbel- und Bett-Ber-

leih-Anstalt

von

F. Holz, Waldhornstraße 19,

Karlsruhe,

vermietet für hier und auswärts unter billi-

gen Bedingungen ganze Zimmereinrichtungen,

als auch einzelne Möbel und Betten, sowie

große Koffer, Tische und alle Sorten Stühle.

3.1.

Petroleum-Kochapparate,

anerkannt beste Sorten, nebst passendem Kochge-

schirr, empfiehlt zu sehr billigen Preisen

Wilhelm Göttle,

Langestraße 150.

3.1.

Delldruckbilder und Spiegel

gegen monatliche Abzahlungen zu haben: Wilhelm-

straße 2, 3 Treppen hoch. 30.23.

Empfehlung.

6.6. Unterzeichneter empfiehlt sich im Aufarbeiten und Reinigen von Rohbaarmatraken und Wolle mittelst Maschine, sowie im Handschlumpen.

Fr. Stumpf,

Rüppurrerstraße 32 und Luisenstraße 24.

Aufträge werden entgegengenommen bei Herrn Kaufmann J. Nagel, Langestraße 123, und bei Herrn J. Sandrod, Herrenstraße 15.

Tapeten

in großer Auswahl, auch wird das Tapezieren billigst berechnet.

W. Winter,

6.4. Herrenstraße 26.

Fliegenfänger

neu angekommen billig bei

6.6. **Alb. Glock & Cie.**

* **Bohnenschnitzer und Abzieher** werden stundenweise ausgeliehen. Auch findet ein Mädchen, welches schön weihnähnen kann, Beschäftigung: große Herrenstraße 26 im Hinterhaus im 1. Stock.

Heute gehackte Leber

per Pfund 30 Pf

empfehlen

L. Wipfler, Waldstraße.

Cafe Lohengrin.

3.2. Wegen Renovation meines Lokals bleibt dasselbe von Samstag den 29. bis auf Weiteres geschlossen.

F. Däschner.

Praktisches Lehrbuch zum kaufmännischen Brieffschreiben.

Enthält 20 Geschäftsaussätze aller Art, 90 kaufmännische Musterbriefe im schönendsten Styl und 30 Aussätze über Stellen-Gesuche, Zeugnisse, Telegraphische Depeschen und Waarenbericht.

Von **W. Trempenan.** — Preis 1 Mark 50 Pf. Borrätzig in den Hofbuchhandlungen von **A. Bielefeld. G. Braun.**

Eintrachts-Bibliothek.

5.5. Das Ausleihen von Büchern muß der Statutengemäß vorzunehmenden Revision wegen bis auf Weiteres unterbleiben. Ausgeliehene Werke wollen zurückgeliefert werden und ist zu diesem Zwecke die Bibliothek von Montag den 24. bis Samstag den 29. Juli täglich von 1 bis 3 Uhr Nachmittags geöffnet.

Was den 29. Juli nicht zurückgegeben ist, wird gegen eine Gebühr von 20 Pf. abgeholt.

Karlsruhe, den 19. Juli 1876.

Die Verwaltung.

Liederhalle.

Samstag, den 29. Juli Abends: Gesellige Zusammenkunft in der Pfeiffer'schen Halle in Mühlburg zur Entgegennahme einer Mittheilung.

Abgang 8 Uhr am Mühlburger Thor. 2.1.

Thalia-Theater in Karlsruhe.

Freitag den 28. Juli 1876.

Die Großherzogin von Geroldstein.

Operette in 4 Akten von Offenbach.

Rheinwasserwärme:

am 27. Juli 1876: 17 Grad.

Witterungsbeobachtungen

im Großb. botanischen Garten.

27. Juli.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 12	27" 10,5"	Südwest	bell
12 " Mitt.	+ 25	27" 11"	"	"
6 " Abds.	+ 20	27" 11"	"	umwölkt

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

26. Juli Adam Köffel von Durlach, Schlesier allda, mit Friederike Kammerer von Durlach.
27. " Karl Boos von hier, Flechnermeister, mit Karoline Kiefer von Gemmingen.

Geburten:

24. Juli Luise, Vater Ludwig Kammerer, Bäckermeister.

26. Juli Olga Nina, Vater Friedrich Kauffmann Generalagent.

26. " Edward Wilhelm, Vater Johann Veis, Schlosser.

27. " Josef, Vater Ludwig Dahn, Bahnwart.

Todesfälle:

25. Juli Josef Müller, Schneider, Wittwer, alt 70 Jahre.

26. " Eilbert Imberg, Registraturassistent, ein Ehemann, alt 39 Jahre.

26. " Lina, alt 1 Monat 6 Tage, Vater Maurer Kraft.

27. " Ludwig, alt 2 Monate 8 Tage, Vater Rutscher Meier.

27. " Johann Schröder, Tagelöhner, ledig, alt 29 Jahre.

27. " Wilhelm, alt 1 Monat 19 Tage, Vater Arbeiter Wetz.

27. " Wilhelm, alt 5 Monate 17 Tage, Vater Gastwirth Hörner.

Nur noch einige Tage
verkaufe für Rechnung eines Fabrikanten die besten
Mull- und Siebvorhänge
in allen Breiten zu enorm billigen Preisen.
Julius Levinger jun.,
173 Langestraße 173.
Beste Vorhänge zu entsprechend billigeren Preisen.

Das Kohlen- und Brennholz-Geschäft
von
Fritz Werntgen
(Kontor: Kriegsstraße 139)
bringt sich andurch in empfehlende Erinnerung. 3.2.

Thiergarten.
Freitag den 28. Juli 1876
(auf vielseitigen Wunsch)
Wagner-Abend,
gegeben von der ganzen
Kapelle des 1. Bad. Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109,
unter Leitung ihres Kapellmeisters Herrn A. Böttge.
Anfang 7 Uhr.
Eintrittspreis für die Musik 30 Pf., für den Thiergarten 20 Pf.
Illumination des Gartens.

Program.
Erste Abtheilung.

1. Einzugs-Marsch aus „Rienzi“.
2. Ouverture zur Oper „Tannhäuser oder Der Sängerkrieg auf der Wartburg“.
3. Lied und Chor aus der Oper „Die Meistersinger von Nürnberg“.
4. Matrosen-Chor aus der Oper „Der fliegende Holländer“.
5. O du mein holder Abendstern, Lied des Wolfram aus „Tannhäuser“.

Zweite Abtheilung.

6. Kaiser-Marsch.
7. Vorspiel und Scene des 1. Akts aus der „Walküre“.
8. Grosse Fantasie aus der Oper „Lohengrin“ von W. Wieprecht.
9. Ballade aus der Oper „Der fliegende Holländer“.
10. Erinnerung an Wagner's Tannhäuser, Fantasiestück von Hamm.

